

**26.06.2004**

## **Germania muss sich gedulden**

leer / HAS - Ein Schritt vor, ein Schritt zurück. Nach dem im Bauausschuss des Stadtrates die Änderung des Flächennutzungsplanes zugunsten eines Germania-Fußballplatzes zwischen den Alleen zugestimmt worden war, hat der Verwaltungsausschuss (VA) das Thema erst einmal wieder auf Eis gelegt. Entscheidungen des VA haben nicht wie die übrigen Fachausschüsse des Rates ausschließlich empfehlenden Charakter. Nach Auskunft von Bürgermeister Kellner soll abgewartet werden, ob der Verein auch tatsächlich die Pläne für einen öffentlichen Spiel- und Bewegungsplatz auf seinem Gelände am Hoheellernweg umsetzt. Bislang gebe es nur eine Absichtserklärungen.

Wie berichtet, will Germania der Sozialen Stadt einen Teil seiner Flächen am Hoheellernweg für eine freie Bewegungsfläche verkaufen.